

## **Leoni meldet ersten Erfolg für die mit Valeo entwickelten Zonen-Steuergeräte**

Auf dem Weg vom Kabelsatz-Experten zum Systemlieferanten

**Kitzingen, 6. Juli 2023 – Leoni, führender Lieferant von Bordnetz-Systemen und Leistungsverteilung, und Valeo, führender Anbieter im Bereich ADAS-Sensoren und verwandter funktioneller Software mit bedeutendem Elektronik-Fachwissen, bündeln ihre Stärken, um die bestmögliche Lösung für Zonen-Steuergeräte als zentrales Schlüsselement für künftige Fahrzeug-Generationen auf den Markt zu bringen. Diese Zusammenarbeit bildete die technologische Grundlage, um mit Zonen-Steuergeräten die kürzlich angekündigte Partnerschaft zwischen der Renault-Gruppe und Valeo im Bereich des SDV (Software Defined Vehicle) zu ermöglichen.**

Durch die Bündelung ihrer Expertise streben Valeo und Leoni nach einer führenden Position im Bereich der Zonen-Controller. Sie haben eine innovative und einfach integrierbare Technik geschaffen, die eine Integration von mehr Intelligenz, Funktionalität und Leistungsfähigkeit im Fahrzeug ermöglicht. Gleichzeitig wird die Systemkomplexität sowie die Menge an Verkabelung reduziert – und dadurch auch Gewicht und Kosten.

In der Kooperation verantwortet Leoni die Entwicklung der intelligenten Leistungsverteilung. Weitere Schwerpunkte sind der Einsatz modularer Stecksysteme mit Fokus auf automatisierter Kabelsatzfertigung, Thermomanagement sowie die Optimierung des Bauraums auf Fahrzeugebene. Damit verantwortet und optimiert Leoni die ausfallsichere Energieversorgung, die speziell für automatisierte Fahrfunktionen essenziell ist. Valeo trägt die Gesamtverantwortung für das Projekt, entwickelt den Microcontroller- und Gateway-Anteil und übernimmt die Produktion.

Ist man bisher schon als Lieferant von kundenspezifischen Kabelsätzen bei den Automobilherstellern sehr geschätzt, erweitert Leoni nun ihr Portfolio sukzessive um innovative Komponenten und Zukunfts-Know-how. Dazu

gehören neben den in Kooperation mit Valeo entwickelten Zonen-Steuergeräten auch elektronische Leistungsverteiler, die Entwicklung von zonalen Bordnetzarchitekturen und von automatisierten Produktionslinien, mit denen Teilkabelsätze für zonale Ansätze gefertigt werden können.

„Der erste Serienauftrag hinsichtlich Zonen-Steuergeräten bestätigt uns in unserem Ziel, Systemanbieter für das Bordnetz der Zukunft zu werden und eine führende Rolle in der Entwicklung und Realisierung zonaler Architekturen einzunehmen“, sagt Walter Glück, Chief Technology Officer der Bordnetzsparte von Leoni.

Bei der zonalen Architektur bilden ein oder mehrere Hochleistungsrechner das „Gehirn“ des Fahrzeugs, in dem alle wesentlichen Rechenaufgaben und Entscheidungen stattfinden. Um dieses „Gehirn“ herum werden mehrere Zonen-Controller gruppiert, die an der Peripherie lokale Aufgaben ausführen. Sie übernehmen beispielsweise die Leistungsverteilung in ihrem Bereich, sammeln alle Daten der Sensorik ein und schicken sie gebündelt und zeitlich strukturiert an die Hochleistungsrechner weiter.

Diese Ebene der Leistungsverteilung, Anbindung von Sensoren und Ansteuerung von Aktuatoren schafft die Basis für Software-definierte Fahrzeuge (SDV). Softwarebasierte Funktionalitäten wie automatisiertes Fahren, Personalisierung und Infotainment sowie vernetzte Dienste erfordern eine Schnittstelle zur physikalischen Ebene der Fahrzeugumgebung und des Fahrzeuges selbst, die einer vorausschauenden Architektur von Bordnetz und Zonen-Steuergeräte bedarf. Nur so können neue und aktualisierte Funktionen und Dienste als Software in einer bestehenden Fahrzeugarchitektur angeboten werden.

*☞ Zugehöriges Illustrationsmaterial finden Sie direkt bei dieser Mitteilung unter <https://www.leoni.com/de/presse/mitteilungen/details/valeo-renault/>*

### Über die Leoni-Gruppe

Leoni ist ein globaler Anbieter von Produkten, Lösungen und Dienstleistungen für das Energie- und Datenmanagement in der Automobilindustrie. Die Wertschöpfungskette reicht von standardisierten Leitungen über Spezial- und Datenkabel bis hin zu hochkomplexen Bordnetz-Systemen samt zugehöriger Komponenten, von der Entwicklung bis zur Produktion. Als Innovationspartner mit ausgeprägter Entwicklungs- und Systemkompetenz unterstützt Leoni ihre Kunden auf dem Weg zu immer nachhaltigeren und vernetzten Mobilitätskonzepten vom Autonomen Fahren bis zu alternativen Antrieben sowie Ladesystemen. Dafür entwickelt Leoni Kabellösungen und Bordnetz-Systeme der nächsten Generation, die beispielsweise durch zonale Architektur Komplexität reduzieren und höhere Automatisierungsgrade ermöglichen. Die börsennotierte Unternehmensgruppe beschäftigt rund 95.000 Mitarbeitende in 27 Ländern und erzielte 2022 einen Konzernumsatz von 5,1 Mrd. Euro.



### Ansprechpartner Medien

Gregor le Claire  
Corporate Press Officer  
Telefon +49 911 2023-226  
E-Mail [presse@leoni.com](mailto:presse@leoni.com)

### Ansprechpartner Fachpresse

Marco Rüb  
Fachmedien Bordnetze  
Telefon +49 9321 304-5284  
E-Mail [presse@leoni.com](mailto:presse@leoni.com)